

Türkei: Solidarität mit Tekel-Arbeitern

Von Nick Brauns

Ankara. Unter der Losung »Die Tekel-Arbeiter sind nicht alleine!« zeigten Hunderttausende Arbeiter am Mittwoch in der Türkei ihre Solidarität mit den Angestellten des staatlichen Tabakmonopols Tekel. Seit Dezember wehren sich Tausende Tekel-Angestellte gegen ihre privatisierungsbedingte Kündigung oder Überführung in den rechtlosen Leiharbeitsstatus 4/C.

Obwohl im Februar sechs Gewerkschaftsföderationen einen Generalstreik für den 26. Mai zur Unterstützung der Tekel-Arbeiter vereinbart hatten, rief der größte Gewerkschaftsdachverband Türk-Is lediglich zu einer einstündigen Arbeitsniederlegung auf. Gegen diese Entscheidung protestierten Tekel-Arbeiter seit Montag landesweit mit der Besetzung von Türk-Is-Büros. Nur die linke Gewerkschaftsföderation des öffentlichen Dienstes KESK sowie klassenkämpferische Teile von Türk-Is führten ganztägige Streiks durch.

In Bergwerken wurde die Arbeit für mehrere Stunden ausgesetzt, um 30 Bergleuten zu gedenken, die vor wenigen Tagen bei einer Gasexplosion in Zonguldak ums Leben kamen.

<https://www.jungewelt.de/artikel/144988.tuerkei-solidaritaet-mit-tek-el-arbeitern.html>